



## Pressemitteilung



Mai 2009

CADFEM GmbH  
ANSYS Competence Center FEM  
Marktplatz 2  
85567 Grafing b. München

Telefon +49 (0)8092-7005-0  
E-Mail [marketing@cadfem.de](mailto:marketing@cadfem.de)

Telefax +49 (0)8092-7005-77  
Internet [www.cadfem.de](http://www.cadfem.de)

Für [weitergehende Informationen](#) oder [Bildmaterial](#) wenden Sie sich bitte an **Alexander Kunz**,  
Telefon 0711-990 74 5-20, E-Mail [akunz@cadfem.de](mailto:akunz@cadfem.de)

Bildmaterial: <http://www.ansys.com/special/news-images/index.htm>

---

## **ANSYS 12.0 LEITET MIT SMART ENGINEERING SIMULATION™ EINE NEUE EPOCHE EIN**

**Die neue Version ist die zurzeit umfassendste Lösung für die technische Simulation**

Southpointe, PA (USA) – 29. April 2009. ANSYS, Inc. (NASDAQ: ANSS), ein global tätiges Unternehmen, das seine Kunden mit Simulationstechnologien dabei unterstützt, bessere und innovative Produkte schneller herzustellen, hat heute die neue Version seiner Simulationsplattform ANSYS® 12.0 vorgestellt. ANSYS 12.0 ist ein weiterer wichtiger Schritt zur Realisierung des *Simulation-Driven Product Development™*.

In nahezu jedem Industriebereich ist die technische Simulation zu einem Schlüsselinstrument bei der Produktentwicklung geworden, da sich mit Hilfe von Simulationsverfahren innovative Produkte schneller und kostengünstiger auf den Markt bringen lassen. Vorausschauende Unternehmen führen deshalb neue Strategien ein, um die Wertschöpfung aus ihren Investitionen in die technische Simulation noch weiter zu erhöhen. *Smart Engineering Simulation™* mit ANSYS 12.0 unterstützt dieses Vorhaben, indem es Entwurfszyklen weiter komprimiert, Parameterstudien und Optimierung quer über unterschiedliche Disziplinen hin ermöglicht, die Realitätsnähe von virtuellen Prototypen erhöht und Simulationsprozesse und -daten erfasst und so eine effiziente Wiederverwendung ermöglicht.

ANSYS 12.0 ist die zurzeit umfassendste Simulationssoftware für Ingenieure. Sie unterstützt schnelles Produktdesign und Validierung in einer anwenderfreundlichen virtuellen Umgebung, die komplexe und gekoppelte physikalische Phänomene einschließt. Ingenieure haben mit ANSYS 12.0 Zugang zu einer einmaligen Anwendungsbreite und -tiefe. Sie können mit ANSYS 12.0 ihren Designprozess

komprimieren und die teure und zeitaufwändige Herstellung und das Testen von Prototypen minimieren.

„In der heutigen, durch starken Wettbewerb und wirtschaftliche Unsicherheit geprägten Zeit ist der Einsatz von virtuellen Prototypen zur Kostensenkung und beschleunigten Markteinführung keine Option – er ist eine Notwendigkeit“, sagt Jim Cashman, Präsident und CEO von ANSYS, Inc. „Die harte weltweite Konkurrenzsituation, komplexe Kundenanforderungen und kürzere Entwicklungszyklen zwingen die Industrie dazu, sich auf virtuelle Prototypen zu verlassen, um ‚es auf Anhieb richtig zu machen‘ und Produkte mit höheren Erfolgchancen auf den Markt zu bringen.“

Als Fundament von ANSYS 12.0 dient die ANSYS® Workbench™ 2.0-Plattform, eine flexible Simulationsumgebung, die es Ingenieuren erlaubt Simulationen einfach aufzusetzen, auszuführen und die Ergebnisse zu visualisieren. ANSYS Workbench erfasst und automatisiert wiederholbare Prozesse, ermöglicht dadurch hohe Produktivitätssteigerungen und lässt Ingenieure schneller die besseren Entwürfe eingrenzen. Anwender können problemlos vielfältige Szenarien untersuchen, ihre Entwürfe quer über unterschiedliche physikalische Phänomene hin optimieren und *Design for Six Sigma*-Analysen ausführen.

ANSYS 12.0 bietet eine beispiellose Anwendungsbreite, die es Kunden gestattet, eine Vielzahl physikalischer Phänomene zu untersuchen - von Frequenzanalysen bis hin zu Bewegungen nichtlinearer, flexibler Mehrkörpersysteme. Die Software beinhaltet ein umfassendes Portfolio von Lösungsalgorithmen, das Funktionalitäten, von der Strukturmechanik über die Strömungsdynamik und die thermische Analyse bis hin zu Elektromagnetismus einschließt. Nicht nur sind die einzelnen Softwaremodule von ANSYS 12.0 für sich genommen jeweils die „Klassenbesten“, sie sind zudem nahtlos miteinander verknüpft. Durch diese Konnektivität bietet ANSYS 12.0 eine unerreichte Funktionalität im Multiphysikbereich und kann wirklichkeitsgetreues Produktverhalten genau simulieren, sowie gekoppelte physikalische Effekte darstellen. Die Technologie in ANSYS 12.0 erlaubt es dem Anwender, gekoppelte Berechnungen einfach aufzusetzen und auszuführen. Damit setzt ANSYS 12.0 einen neuen Standard bei der Lösung von umfassenden und komplexen Multiphysikproblemen.

Der CFD-Löser ANSYS® FLUENT® ist in der neuen Version in die ANSYS Workbench-Plattform integriert. FLUENT-Anwender können nun von einer parametrischen und durchgängigen Umgebung profitieren und erlangen Zugang zu Schlüsseltechnologien, wie der bidirektionalen CAD-Anbindung, fortschrittlichen Vernetzungsalgorithmen und leistungsfähigem Postprocessing.

ANSYS 12.0 ist eine skalierbare und an Kundenwünsche anpassbare Lösung und gestattet Anwendern, moderne Software genau auf ihren Bedarf angepasst einzusetzen. Die Software kann genauso für Anfänger wie für Experten konfiguriert werden, für einen einzelnen Arbeitsplatz wie firmenweit lizenziert werden und auf einem Laptop oder auf großen und massiv parallelen Compute-Clustern laufen.

Die neue Version wurde im Hinblick auf eine dynamische und weltweite CAE-Kollaboration hin entworfen. Lokale und globale Entwicklungsteams können damit effizient bei der Produktentwicklung zusammenarbeiten. Innerhalb eines einzelnen Projekts können Ingenieure den Entwurf in verschiedenen Disziplinen überprüfen oder auf einfache Weise Multiphysiksimulationen koordinieren. Um den Arbeitsfluss von Teams und einer Vielzahl von Projekten zu verwalten und steuern, stellt der ANSYS® Engineering Knowledge Manager™ (EKM) Funktionen zum Prozess- und Datenmanagement bereit. EKM gestattet Anwendern es, ihre Simulationsdaten schnell und sicher zu archivieren, zu suchen, wiederherzustellen und auf deren Basis Berichte zu erstellen. Mit ANSYS 12.0 kann von der ANSYS Workbench direkt auf ein ANSYS EKM-Archiv zugegriffen werden. Die EKM-Technologie wird sowohl unternehmensweiten als auch Anforderungen von Arbeitsgruppen gerecht. Mit EKM können aber auch Simulationsdaten auf einem lokalen Desktop-Rechner verwaltet werden.

„ANSYS hat eine lange Historie bei Investitionen in F&E und hat, mit strategischen Firmenakquisitionen, sichergestellt, dass seine Technologie führend ist – ANSYS 12.0 ist der vollkommene Ausdruck dieser Technologieführerschaft“, sagt Cashman. „Als die einzige Simulationssoftware, die alle wichtigen Ingenieurdisziplinen in einer integrierten und flexiblen Plattform unter einem Dach vereint, ist ANSYS 12.0 eine Generation weiter als andere auf dem Markt erhältliche Lösungen. Diese Plattform, die *Smart Engineering Simulation* ermöglicht, bietet Ingenieuren eine fantastische Möglichkeit, innovative Produkte hoher Qualität zu entwerfen, die schneller und zu geringeren Kosten hergestellt werden können. Für die Geschäftsführung ist der Einsatz von solch modernen Simulationslösungen zur Erreichung dieser Ziele fast schon zwangsläufig, um sich in der derzeitigen wirtschaftlichen Situation vom Wettbewerb absetzen zu können.“

### **Über ANSYS, Inc.**

ANSYS, Inc., im Jahr 1970 gegründet, entwickelt vertreibt weltweit Simulationssoftware für Ingenieur Anwendungen und Technologien, die Ingenieure und Konstrukteure aus allen Industriebereichen einsetzen. Das Unternehmen konzentriert sich auf die Entwicklung von offenen und flexiblen Lösungen, die es den Anwendern erlauben, Entwürfe direkt am Bildschirm zu untersuchen, und stellt eine einheitliche Plattform für schnelle, effiziente und kostengünstige Produktentwicklung, vom ersten Konzept bis hin zur Validierung zur Verfügung. Zusammen mit seinen weltweiten Vertriebspartnern betreut das Unternehmen seine Kunden in Fragen von Softwarelizenzen, Support und Training. Mit der Zentrale in Canonsburg, Pennsylvania, U.S.A. und mehr als 60 strategischen Vertriebsstützpunkten beschäftigt ANSYS, Inc. ca. 1,700 Mitarbeiter. ANSYS Produkte werden über ein Netz von Vertriebsstellen in über 40 Ländern vertrieben. Weitere Informationen finden Sie unter [www.ansys.com](http://www.ansys.com).

### **Pressekontakt**

Mathias Jirka, ANSYS Germany GmbH, Telefon 06151-3644-0, [mathias.jirka@ansys.com](mailto:mathias.jirka@ansys.com)

### **Über die CADFEM GmbH**

#### **ANSYS Competence Center FEM**

ANSYS und CAE-Kompetenz – dafür steht der Name CADFEM seit 1985 in Deutschland, Österreich und der Schweiz. CADFEM bietet als ANSYS Competence Center FEM ein komplettes Spektrum an führenden Softwarelösungen für die numerische Simulation, einschließlich sämtlicher produktbegleitender Leistungen: Seminare, Support sowie Consulting an. [www.cadfem.de](http://www.cadfem.de)

### **Pressekontakt**

Alexander Kunz, CADFEM GmbH Stuttgart, Telefon 0711-990 74 5-20, [akunz@cadfem.de](mailto:akunz@cadfem.de)

### **Kooperation ANSYS Germany & CADFEM**

Beide Unternehmen arbeiten in enger Kooperation mit einem Schwerpunkt in ihren jeweiligen Kompetenzen und bieten Ihren Kunden somit optimale Unterstützung in allen Fragen der Anwendung der ANSYS Multiphysics Software Suite an.

*ANSYS, ANSYS Workbench, Ansoft, AUTODYN, CFX, FLUENT, HFSS und generell alle Produktnamen von ANSYS, Inc. sind registrierte Warenzeichen von ANSYS, Inc. Sämtliche genannten Produktnamen sind Warenzeichen oder registrierte Warenzeichen ihrer jeweiligen Eigentümer.*

**Ende**